

Pressemitteilung
München, 18. Juni 2020

Sichere und komfortable Mobilität: Knorr-Bremse unterstützt Betreiber bei der Wiederbelebung des Schienenverkehrs in Zeiten von Covid-19

- **Knorr-Bremse unterstützt Bahnbetreiber weltweit aktiv bei der Bereitstellung eines sicheren und komfortablen Schienenverkehrs während der Covid-19-Pandemie**
- **Heizungs-, Lüftungs- und Klimasysteme von Knorr-Bremse inklusive Lösungen in den Bereichen Luftverteilung, aktive und passive Filterung und Reinigung tragen zu sauberer Luft in Zügen bei**
- **Knorr-Bremse leistet einen zentralen Beitrag bei der Wiederherstellung des Vertrauens in den öffentlichen Personenverkehr und bei der Normalisierung der Fahrgastzahlen**

München, 18. Juni 2020 – Halbleere Züge sind während der Covid-19-Pandemie weltweit zu einem alltäglichen Anblick geworden. Knorr-Bremse, Weltmarktführer für Bremssysteme sowie weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge, unterstützt Bahnbetreiber rund um den Globus aktiv bei ihren Bemühungen, Gesundheit und Komfort im Bahnverkehr zu fördern.

Mit der von MERAK, einer Tochtergesellschaft von Knorr-Bremse für Klimatechnik, entwickelten einzigartigen clean[air] Technologie kann die Luftqualität in Zügen schnell wiederhergestellt und potenziell in der Luft vorhandene Aerosol- und Keimkonzentrationen deutlich reduziert werden.

„Als ein führender Systeminnovator im Bereich Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnologie liegt es in unserem höchsten Interesse, Bahnbetreiber weltweit dabei zu unterstützen, die Nutzung öffentlicher Transportmittel zu normalisieren und die Mobilität auf der Schiene zu reaktivieren“, sagt Dr. Jürgen Wilder, Mitglied des Vorstands der Knorr-Bremse AG und verantwortlich für die Division Schienenfahrzeuge.

„Wir bieten hochinnovative Lösungen für die Luftverteilung, aktive und passive Filterung und Reinigung sowie System-Know-how, und haben ein engagiertes, breit aufgestelltes und multidisziplinäres Team zur Unterstützung unserer Partner mobilisiert“, ergänzt Dr. Peter Radina, Mitglied der Geschäftsführung der Knorr-Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH und verantwortlich für das Geschäft mit Heizungs-, Lüftungs- und Klimasystemen.

Die Entwicklung von clean[air] geht auf jahrzehntelange Erfahrung im Bereich Klimasysteme für Schienenfahrzeuge zurück. Das Konzept umfasst drei Dimensionen, die im Rahmen einer mehrschichtigen Strategie kundenspezifisch umgesetzt werden können, um kurzfristige Effektivität mit langfristiger und nachhaltiger Wirkung zu kombinieren:

- **Optimierte Luftverteilung:** Systeme von MERAK verfügen über lufttechnische Architekturen, die den Komfort maximieren sowie Luftströme durch die Fahrgastabteile minimieren (z. B. für die italienische Hochgeschwindigkeitsflotte seit 2014). Die Systeme setzen auf vertikale Muster, d.h. Lufteinblasung durch die

Abteildecke und Luftabsaugung durch die Abteillböden, sowie auf Lufterneuerung in Abteilen, sobald dies notwendig ist.

- **Langlebige passive Filter und aktive Nahbereichsfilter:** Systeme von MERAK sind mit mehrstufigen Filteranlagen ausgestattet, die problemlos in bestehende Züge integriert werden können und Partikel mit einer Größe unter 30 Mikrometern (μm) mit einer Wirksamkeit von bis zu 99 Prozent abscheiden. Dieses Niveau ist vergleichbar mit dem von Hocheffizienzfiltern, jedoch ohne störenden Druckabfall und hohen Energieverbrauch, und die Technologie wurde bereits in mehreren U-Bahnen und Hochgeschwindigkeitszügen (z. B. in Asien) getestet.
- **Luftreiniger:** MERAK Systeme bieten UV-C-Lampen, die erstmals 2009 in russischen Hochgeschwindigkeitszügen verbaut und 2015 auch auf Nahverkehrszüge z. B. in Belarus ausgeweitet wurden. Zudem verfügen sie über die neuentwickelte Plasmatechnologie, mit deren Hilfe Mikroorganismen zerstört werden können. Bereits 2007 wurden Testreihen mit Bakterien und Coronaviren durchgeführt. Das Ergebnis zeigte eine Sanitisierung von über 90 Prozent nach nur 30 Sekunden Einwirkung und eine vollständige Befreiung von bakterieller Aktivität auf Filterflächen in weniger als 30 Minuten. Insgesamt bedeutet dies mehr Sicherheit für Fahrgäste und Zugpersonal.

MERAK bietet nicht nur clean[air] Produkte, sondern ganzheitliche Systemlösungen, die das Unternehmen in seinem speziellen Labor für Luftqualität prüft. Die Systeme können an die spezifischen Anforderungen im Schienenverkehr angepasst werden, u.a. unterschiedliche durchschnittliche Streckenlängen und Halteabstände, Fahrgastdichte (stehend/sitzend), Einzel- und Doppelstockfahrzeuge und sogar Schlafwagen. Individuell auf die Bedürfnisse von Kunden abgestimmt, sind Systeme von MERAK heute rund um den Globus im Einsatz – nicht zuletzt dank der technologischen Expertise, des Produktionsnetzwerks und der Servicepräsenz von Knorr-Bremse.

Bildunterschrift:

Abbildung 1: Knorr-Bremse unterstützt Bahnbetreiber weltweit aktiv bei der Bereitstellung eines sicheren und komfortablen Schienenverkehrs während der Covid-19-Pandemie. | © Knorr-Bremse

Abbildung 2: UV-C-Lampe für Heizungs-, Lüftungs- und Klimasysteme für Schienenfahrzeuge. | © Knorr-Bremse

Knorr-Bremse (ISIN: DE000KBX1006, Tickersymbol: KBX) ist Weltmarktführer für Bremssysteme und ein führender Anbieter sicherheitskritischer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 29.000 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Im Jahr 2019 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsddivisionen weltweit einen Umsatz von 6,9 Mrd. EUR. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

Kontakt:

Alexandra Bufe
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0)89 3547 1402
E-Mail: alexandra.bufe@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com

Julian Ebert
Technik- & Produktkommunikation, Systeme für Schienenfahrzeuge (RVS)
Tel.: +49 (0)89 3547 1497
E-Mail: julian.ebert@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com